



Leitbild

Weltweite Migration ist eine Tatsache. Auch in der Schweiz beschäftigt uns die Frage, wie Menschen aus unterschiedlichen Kulturkreisen zusammenleben und humanitäre Werte respektieren können. In diesem Zusammenhang beschreibt der Begriff der Integration einen gesellschaftlichen Prozess, bei dem sich die einheimische Bevölkerung und die Migrantinnen und Migranten unter Achtung der verschiedenen kulturellen Identitäten gegenseitig akzeptieren.

Unsere Identität

Das K5 Basler Kurszentrum für Menschen aus fünf Kontinenten steht als gemeinnütziger Verein im Dienste einer breiten Öffentlichkeit. Der Verein ist parteipolitisch und konfessionell unabhängig und wird von verschiedenen in der Migrations- und Integrationsarbeit tätigen Organisationen getragen.

Unser Engagement zielt auf eine Gesellschaft, in der das Zusammenleben von Menschen aus verschiedenen Kulturen durch gemeinsame Verantwortung sowie gegenseitigen Respekt, Annäherung und demokratische Grundrechte geprägt ist.

Wir führen ein Bildungs- und Begegnungszentrum und leisten einen wichtigen Beitrag zum Integrationsprozess sowie zur Förderung der Chancengleichheit in der Region Basel.

Wir gehen von einem Menschenbild aus, das Erwachsene und Kinder in ihren eigenständigen Handlungskompetenzen fördert und weiterbildet.

Wir sind uns der Komplexität dieses Prozesses bewusst und überprüfen laufend unsere eigene Position.

Unsere Zielgruppen

Unsere Bildungsangebote richten sich in erster Linie an fremdsprachige Migrantinnen und Migranten und deren Kinder. Sie stehen aber generell allen Interessierten offen.

Unsere Aufmerksamkeit gilt im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten auch denjenigen Menschen, die sozial und finanziell benachteiligt sind.

Ein wichtiges Anliegen ist uns die Unterstützung von Frauen, insbesondere in ihrer Situation als Mütter.

Als Begegnungszentrum sprechen wir alle Menschen in unserer Region an.

Unsere Aktivitäten

Wir entwickeln und realisieren Dienstleistungen und Projekte in der Erwachsenenbildung, in der frühen Bildung von Kindern und im kulturellen Bereich.

Ausarbeitung und Aktualisierung unserer Angebote und Projekte erfolgen im Dialog mit den Zielgruppen, den Behörden, den Hilfswerken und anderen Organisationen.

Im Zentrum unserer Aktivitäten stehen Kurse und Projekte zur sprachlichen, beruflichen und sozialen Integration von fremdsprachigen Menschen im Hinblick auf ein selbstbestimmtes Leben in unserer Gesellschaft. Ihren Ressourcen und Lebensumständen tragen wir Rechnung mit der notwendigen Sensibilität für interkulturelle Fragestellungen. Die Migrantinnen und Migranten verstehen wir als Partnerinnen und Partner im Lernprozess, die ihre Sprachkenntnisse erweitern wollen und ein Persönlichkeits- und Kompetenzprofil mitbringen, dem wir mit einer wertschätzenden Haltung begegnen.

Wir führen kulturelle Veranstaltungen durch, geben Raum zum interkulturellen Austausch und vermitteln Kontakte zwischen Organisationen und Privatpersonen.

Unser Betrieb

Professionalität und die Identifikation mit den Zielen unserer Institution bestimmen unsere Arbeitsweise.

Transparenz und Kommunikation charakterisieren unseren Betrieb. Eine kunden- angebotsorientierte Hierarchie, klare Kompetenzen und fach-bezogene Entscheidungen prägen die innerbetriebliche Zusammenarbeit.

Wir überprüfen die Qualität und den Praxisbezug unserer Arbeit und werten deren Ergebnisse systematisch aus.

Wir schenken dem Einsatz der Finanzen grosse Beachtung, setzen unsere Mittel kostenbewusst und effizient ein und achten auf ökologisch nachhaltige Technologien.

Unsere Ressourcen

Die Trägerorganisationen bilden das Fundament unserer Institution. Sie unterstützen uns ideell und finanziell.

Ein weites Netz an Kontakten zu Behörden und Ämtern, zu Kirchen und Organisationen wie auch zu Privatpersonen stützt unsere Aktivitäten.

Motivierte und qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schaffen die Voraussetzung für eine erfolgreiche Arbeit.

Wir bieten unsere Dienstleistungen kostendeckend an. Die Mitgliederbeiträge sowie Spenden von Institutionen, Privatpersonen und aus kirchlichen Kreisen ermöglichen uns die Unterstützung finanziell benachteiligter Migrantinnen und Migranten und ihrer Kinder.

Unsere Tätigkeit erfüllt einen wichtigen gesellschaftspolitischen Auftrag. Im Rahmen klar definierter Leistungen zählen wir auf die Unterstützung der öffentlichen Hand.

Leitbild und Anpassungen genehmigt durch K5-Vorstand:
August 1999 / 2005 / 2008 /2009 / Dezember 2011

K5 Basler Kurszentrum – weil Sprache verbindet

ERFOLGREICHE DEUTSCHKURSE



Wenn Sie fremdsprachig sind – auch mit wenig Schulerfahrung – so sind Sie bei uns richtig. Wir beschränken uns aber nicht auf Grammatik und Orthografie. Unsere Erfahrung zeigt, dass sich Sprache immer mit einem bestimmten Lebensumfeld verbindet. Sie erhalten deshalb die nötigen Informationen, um in unserer Region eigenständig zu sein. Und wir betreuen Ihre Kleinkinder, damit Sie in Ruhe lernen und arbeiten können.